

03.02.2006 - 13:14 Uhr

Europarekord: Über 6 000 MW an Windenergiekapazität im Jahr 2005 installiert

Brüssel (ots/PRNewswire) -

- Windenergie übertrifft Vorgaben des EC White Papers für 2010 schon jetzt

Die heute veröffentlichten Statistiken für den EU-Windenergiemarkt zeigen, dass die kumulative Windenergieleistung um 18 % auf 40 504 MW (Megawatt) zum Ende des Jahres 2005 gestiegen ist. Zum Ende des Jahres 2004 hatte der Wert 34 372 MW betragen. 6 183 MW an Windenergiekapazität wurden im letzten Jahr installiert. Dabei wurde laut European Wind Energy Association EWEA ein Umsatz aus der Windturbinenfertigung in Höhe von rund 6 Milliarden Euro generiert.

"Mit der Rekordinstallation von 6 183 MW im Jahr 2005 hat die Windenergie den Vorgabewert von 40 000 MW der Europäischen Kommission für 2010 (1) fünf Jahre früher erreicht", meint Professor Arthouros Zervos, Präsident der EWEA. "Dies unterstreicht die Fähigkeit der Technologie, schnell grosse Mengen sauberer Energie bereitzustellen."

Im Verlauf der vergangenen zehn Jahre (von 1995 bis 2005) stieg die kumulative Windenergiekapazität in der EU im Mittel um 32 % jährlich. Der europäische Markt hat im gleichen Zeitraum um durchschnittlich 22 % jährlich bei den Installationen pro Jahr zugelegt. Im Jahr 2005 verzeichnete der europäische Markt einen Zuwachs um 6 % auf 6 183 MW (von 5 838 MW im Jahr 2004). Das Wachstum wurde trotz der in Deutschland und Spanien um mehr als 500 MW rückläufigen Installationen erreicht.

"Obgleich es in den meisten EU-Ländern noch viele Hürden bei der Windenergieentwicklung zu nehmen gilt, weisen die Zahlen auf eine gesunde Marktentwicklung hin", meinte Professor Zervos. "Die Abhängigkeit der Branche von den wichtigen europäischen Schlüsselmärkten nimmt allmählich ab. Stattdessen nimmt die Bedeutung der globalen Windenergiemärkte zu, zumal mehr und mehr Länder ihre Investitionen in die Windenergie-technologie, nicht zuletzt die USA und Indien, im Jahr 2005 deutlich erhöht haben."

Im Jahr 2005 waren die fünf stärksten Windenergiemärkte in Europa Deutschland (1 808 MW), Spanien (1 764 MW) (2), Portugal (500 MW), Italien (452 MW) und das vereinigte Königreich (446 MW). Die kumulative installierte Windenergiekapazität liegt dabei in zwei Ländern über 10 GW (Deutschland 18 428 MW und Spanien 10 027 MW); in sieben Ländern über 1 GW (Dänemark 3 122 MW, Italien 1 717 MW, Vereinigtes Königreich 1 353 MW, Niederlande 1 219 MW und Portugal 1 022 MW, sowie Deutschland und Spanien, wie oben erwähnt).

Die Ende 2005 in der EU installierte Windenergiekapazität von 40 504 MW wird in einem durchschnittlichen Windjahr rund 83 TWh an Elektrizität erzeugen. Das entspricht rund 2,8 % des EU-weiten Stromverbrauchs im Jahr 2004.

Wichtige Windenergiegrößen aus allen Sektoren der Branche und führende Politiker werden sich zur European Wind Energy Conference & Exhibition 2006 (EWEC 2006) treffen und so helfen, nachhaltige Antworten für die europäischen Energiemärkte in ganz Europa zu

liefern. Die EWEC 2006 ist die einzig massgebliche Windenergiekonferenz im Veranstaltungskalender des Jahres 2006 und wird vom 27. Februar bis 2. März 2006 in Athen (Griechenland) abgehalten.

Redaktioneller Hinweis:

(1) Das European Commission White Paper wurde 1997 veröffentlicht. Darin wurde der Vorgabewert für 15 EU-Länder bis zum Jahr 2010 auf eine Windenergieleistung von 40 000 GW beziffert. Die 15 Länder alleine sorgten nun bereits im Jahr 2005 für mehr als 40 000 MW.

(2) Quelle: Eurelectric, 2005

www.ewea.org

Pressekontakt:

EWEA - Weitere Informationen erhalten Sie von Luisa Colasimone, Tel. +32-2-546-1981, Mobiltel. +32-485-145-411, www.ewea.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009386/100503849> abgerufen werden.